

Kind sein dürfen

Text von Michael Mittag

Kinder müssen heute viel leisten. Leise leisten. Lernen, nicht lärmen. Die ganz kleinen Köpfe füllen mit den ganz grossen Lehren unserer Vorfahren. Schreiben, nicht schreien. Lesen, nicht leben.

Manche sagen, Kinder sollen auch mal Kind sein dürfen. Sie fordern also, dass Kinder Kinder sein dürfen müssen. Das ist im Dienst der Kinder, sagen sie, weil Kinder Kinder sein dürfen müssen wollen! Und wenn eins nicht von sich aus will, dann arbeiten wir mit ihm dran, weil Kinder Kinder sein dürfen müssen wollen sollen.

Dafür wissen die Kinder dann halt nicht, wer Goethe war, wie ein Haushaltsdefizit funktioniert oder was gute Musik ist. Und vom Kind sein dürfen alleine wird man auch nicht gescheit.

Wenn ich noch einmal Kind sein müsste, ich würde schreiend weglaufen. Vielleicht ist das auch das, was Kinder die ganze Zeit versuchen, und sie sind zu doof dazu, sehen aber süss aus, so dass niemand das ernst nimmt.

Also stell du dir mal vor du bist nochmal ein kleines Kind. Du willst aufstehen und wegrennen, und nach zwei Schritten knallst du gleich wieder hin. Das ist Scheisse. Die Leute um dich herum lachen. Das ist Scheisse. Du nimmst dir vor, dich zu rächen, du hast ja schon ein, zwei Zähne, die wirst du irgendwem in Finger, Nase oder Hals schlagen und mit aller Kraft zubeissen, dir tun die Dinger ja eh schon weh, und Zahneweh ist Scheisse. Dann hebt dich jemand hoch und du hast alles vergessen, weil du einen Gedanken nicht länger als eine Sekunde festhalten kannst. Das ist Scheisse. Doch eigentlich geht es dir ja gut, man lacht dich an und wiegt und drückt dich, und alles ist in Ordnung, so eine Minute lang, dann spürst du was warmes zwischen den Beinen. Das ist Scheisse.

Wenn ich noch einmal Kind sein würde, ich würde das beim Namen nennen. Ich würde nicht wä, wä, wä brüllen, sondern scheisse, scheisse, scheisse. Das nächste Mal wenn ihr ein Kind schreien hört, dann könnt ihr die Übersetzung ja mal mitdenken: Scheeisse. Scheiisse. Scheisse!

Wenn ich noch einmal Kind wäre, ich würde alles tun, um da so schnell wie möglich wegzukommen. Also ich würd euch die ganzen Spielzeuge sonstwohin stecken und mir Bücher besorgen. Goethe, Faust. Ich würde selbst Faust lesen, um da rauszukommen. Sogar den ganzen beschissenen zweiten Teil mit den bekifften Blümchen, die so Sache sagen wie Zeile 5152: "Wenn der Sommer sich verkündet, Rosenknospe sich entzündet". Wenn das hilft erwachsen zu werden, ich würd sogar das noch lesen. Denn ich will weiterkommen, ich will ein brauchbares Hirn, nicht so ein wild und vage herumknallendes Ding, das nur dafür gut ist, dass man mich süß findet, weil ich nichts hinbekomme.

Wir müssen die Kinder da rausholen, hört ihr? Wir können nicht Kinder Kinder sein dürfen müssen lassen! Lasst uns allen Leuten sagen, dass Kinder nicht Kinder sein dürfen müssen wollen, hört doch mal zu, was die die ganze Zeit brüllen, nämlich scheisse, scheisse, scheisse. Das ist es was die Kinder die ganze Zeit brüllen, das und nichts anderes.

Ich fasse zusammen.

Das Problem ist, dass Kinder nicht Kinder sein dürfen müssen wollen.

Das Problem ist, dass Kinder Kinder sein müssen müssen müssen, und das ist scheisse, scheisse, scheisse.

Dagegen müssen wir etwas tun.

Unser Ziel muss sein, dass in Zukunft nie mehr Kinder Kinder sein dürfen müssen sollen werden.

Danke.